

---

Subject: HILFE ich weiß nicht mehr weiter!!!!

Posted by [kathi1910](#) on Fri, 15 Aug 2008 16:50:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo alle zusammen

ich leide nun schon seit ca 2-3 Jahren an starkem Haarausfall, obwohl ich erst 18 bin. Ich war mittlerweile schon bei 10-15 Ärzten und keiner hat mich wirklich ernst genommen, sie haben immer gesagt ach das hört irgendwann wieder auf.

Ich habe mittlerweile schon alles versucht: Pantovigar, Pantostin; Ell Cranell, Zink, Biotin, Kieselerde....

Mir wurde regelmäßig so ein mittel in den Kopf gespritzt.

Der Frauenarzt hat mir erst die Belara und später die Diane verschrieben die ich jetzt auch schon seit 1 Jahr nehme.

Vor einem ca einem Jahr wurde ich zu einem Endokriniologen geschickt der nichts auffälliges gefunden hat.

Vor ein paar wochen war ich noch mal dort, und dises mal wurde folgendes festgestellt: latente Hypothyreose

Ferritin: 21,9 ng/ml (10-291) Frauen

Vitamin B12: 773 pg/ml (250-1100)

Freies T3: 5.22 pg/ml (1.7-4.4)

Freies T4: 1.35 ng/ml (0.8-1.9)

TSH: 3.71 mU/l (0.3-3.0)

TAK: <20 U7ml (0.0-40.0)

TRAK: 3.1 U/l (0.0 -15.0)

Immunglobulin A: 120 mg/dl ( 88-378)

Immunglobulin G: 1120 mg/dl (694-1618)

Immunglobulin M: 169 mg/dl ( 60-263)

Biotin wurde auch getestet da wäre genug vorhanden.

Jetzt nehme ich seit 3 Wochen Eisen ( ferro sanol)

leider merke ich noch keinen unterschied zu vorher, kennt sich jemand aus und weiß wie lange ich warten muss um eine verbesserung zu meken??

Ich hab echt große Angst das, dass immer noch nicht der grund für meinen Haarausfall ist. Ich fang ab September eine Ausbildung an und habe große Angst das sich bis dahin nichts gebessert hat.

Ich habe große Probleme meine Haare zu waschen weil da immer zwischen ca 300- 500 Haare ausfallen,ich habe immer starke Bauchschmerzen davor weil ich schon genau weiß das es sooo

viele Haare sind.

Alle die mich kennen merken das ich mich sehr verändert habe, weil ich nur noch zuhause bin und nichts mehr mache nur um die Haare nicht waschen zu müssen. Den Spiegel meide ich mittlerweile auch sehr, weil ich es nicht mehr ertragen kann zuzuschauen wie die Haare jeden Tag dünner werden. Für mich hat sich die ganze Sache zu einem Teufelskreis entwickelt.

Ich hoffe jemand hat einen Rat für mich oder kann mir irgendeinen hilfreichen Tipp geben!!

Würde mich sehr über eine Antwort freuen

Liebe Grüße

Kathi